

# Kommunikation ist nur die halbe Miete.

## Über den Weg der Erarbeitung von Wirkungsindikatoren der österreichischen Auslandskulturarbeit



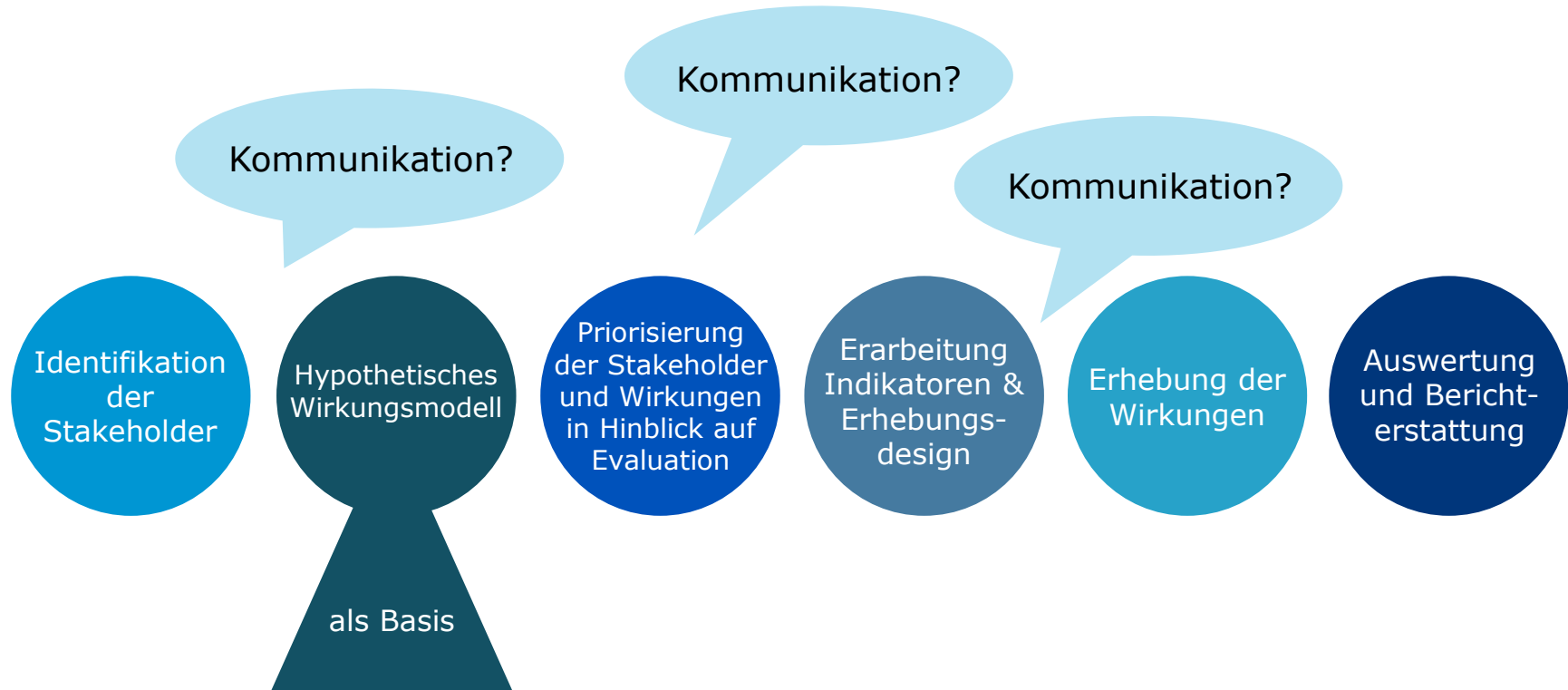
Anna Herzog

23. DeGEval Jahrestagung

D4: Kultur über alle Grenzen. Wie wirken staatliche Kulturprogramme im Ausland und wie lässt sich das vermitteln?

18.9.2020 12:30-14:00

# Kommunikation im Prozess



Ausgangssituation

01

Theoretischer Hintergrund: Wirkungsanalyse

02

Konkrete Vorgehensweise: Partizipativer Kommunikationsprozess

03

Nächste Schritte

04

# Wirkungen der Auslandskulturaktivitäten des BMEIA

## Ausgangssituation



# Wirkungen der Auslandskulturaktivitäten des BMEIA

- **Ziel:**  
Erstellung eines fundierten Wirkungsmodells der  
Auslandskulturaktivitäten als Basis für die Erstellung  
eines Erhebungsdesigns für zukünftige Evaluationen
- **Warum Wirkungen?**  
Gesellschaftlicher Mehrwert in den Vordergrund  
→ Legitimation und Steuerung  
→ Außenkommunikation
- **Besonderheit der Auslandskulturarbeit:**  
Branchenübergreifende/projektübergreifende  
Wirkungsanalyse  
→ Abstraktion

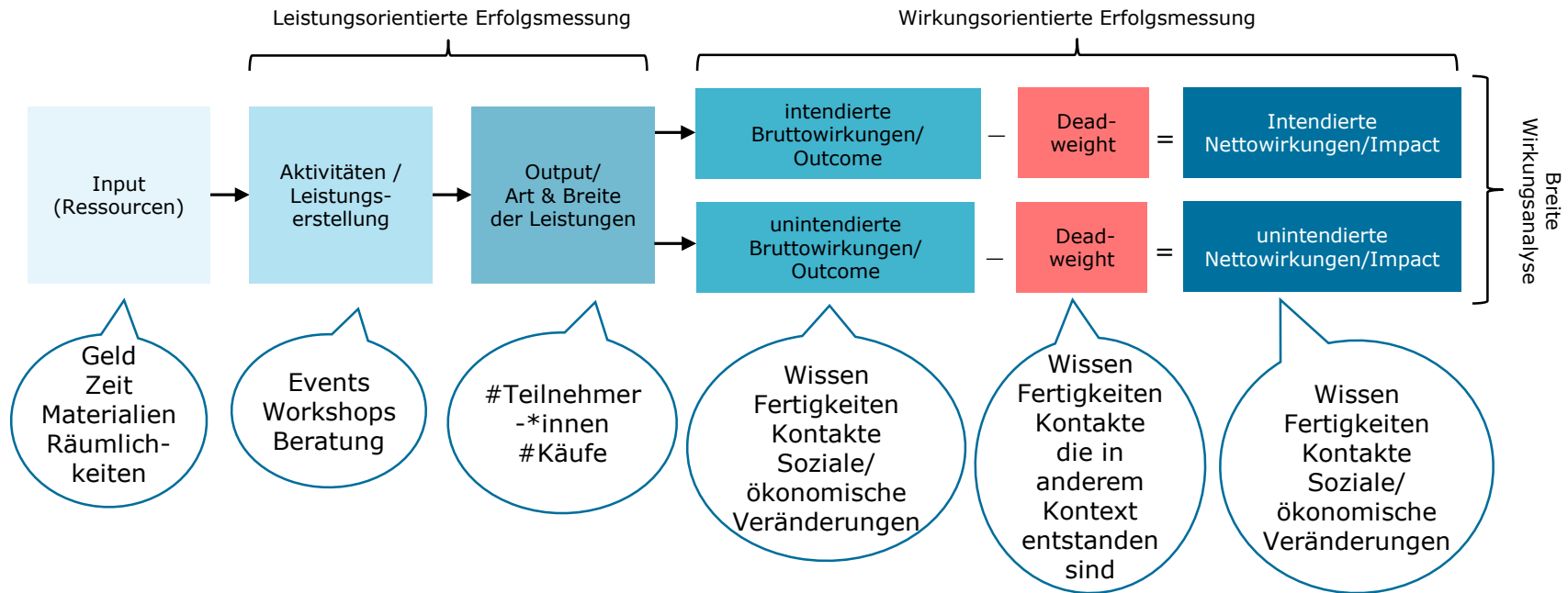


# Theoretischer Hintergrund

# Wirkungsanalyse



# Wirkungskette



**Konkrete Vorgehensweise**

# Partizipativer Kommunikationsprozess





Identifikation  
der  
Stakeholder

Hypothetisches  
Wirkungsmodell

Priorisierung  
der Stakeholder  
und Wirkungen  
in Hinblick auf  
Evaluation

Zuordnung  
Indikatoren

Entwicklung  
Erhebungs-  
design &  
-instrumente

Erhebung der  
Wirkungen

# Partizipativer Kommunikationsprozess

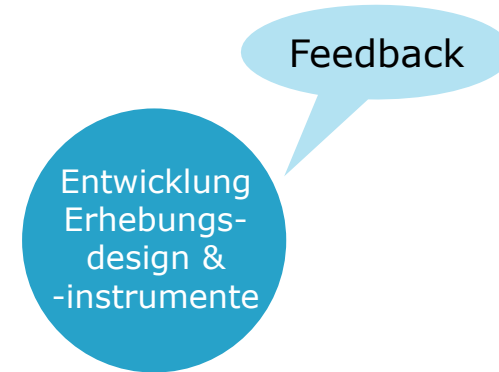


# Workshop: Impulsvortrag & Entwurf Wirkungsmodell

Stakeholder	Aktivitäten/ Leistungen	Outputs	Wirkungen
<b>Künstler*innen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• österreichische Künstler*innen</li> <li>• Künstler*innen aus dem Ausland</li> </ul>	finanzielle Unterstützung	# Künstler*innen, die im Gastland aktiv sind	gesteigerte Bekanntheit
<b>Kulturinstitutionen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• österreichische Kulturinstitutionen</li> <li>• Kooperationspartner*innen im Ausland</li> </ul>	Förderung von österreichischen Künstler*innen	# erreichter Rezipient*innen	verstärkte Wahrnehmung von Österreich als Kulturland
<b>Wissenschaftsinstitutionen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• österreichische Wissenschaftsinstitutionen</li> <li>• Kooperationspartner*innen im Ausland</li> </ul>	Förderung von österreichischen Wissenschaftler*innen	# erreichter Personen aus der Scientific Community	verstärkte Wahrnehmung von Österreich als Wissenschaftsstandort
<b>RezipientInnen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Veranstaltungsbesucher*innen</li> <li>• Konsument*innen (Hörer*innen, Leser*innen, Zuschauer*innen)</li> </ul>	Angebot von Kulturveranstaltungen	# Teilnehmer*innen bei Veranstaltungen	Horizont-erweiterung/ Lebensqualität



Rückmeldungen der  
Workshop-Teilnehmer\*innen zu  
überarbeitetem und erweitertem  
hypothetischen Wirkungsmodell



Rückmeldungen der  
Workshop-Teilnehmer\*innen zu  
Erhebungsinstrumenten

# Herausforderungen und Chancen des partizipativen Kommunikationsprozesses

Herausforderungen	Chancen
unterschiedliche Sprache Wissenschaft vs. Kunst/Kultur in diversen Kunstsparten	Austausch und Diskussion im Rahmen eines strukturierten Workshops sehr konstruktiv
Umsetzbarkeit eines partizipativen Kommunikationsprozesses	Potenzial in der Auseinandersetzung mit Wirkungen → Thema als Diskussionsplattform
Kunst als Selbstzweck vs. Evaluation von Kunst/Kulturaktivitäten	

# Nächste Schritte



# Nächste Schritte

Aufnahme  
ausgewählter  
Indikatoren  
in das  
Wirkungs-  
controlling des  
Bundes

Implementierung  
des neuen  
Evaluations-  
konzeptes

Erhebung und  
Auswertung  
der Wirkungen

wirkungs-  
orientierte  
Außen-  
kommunikation

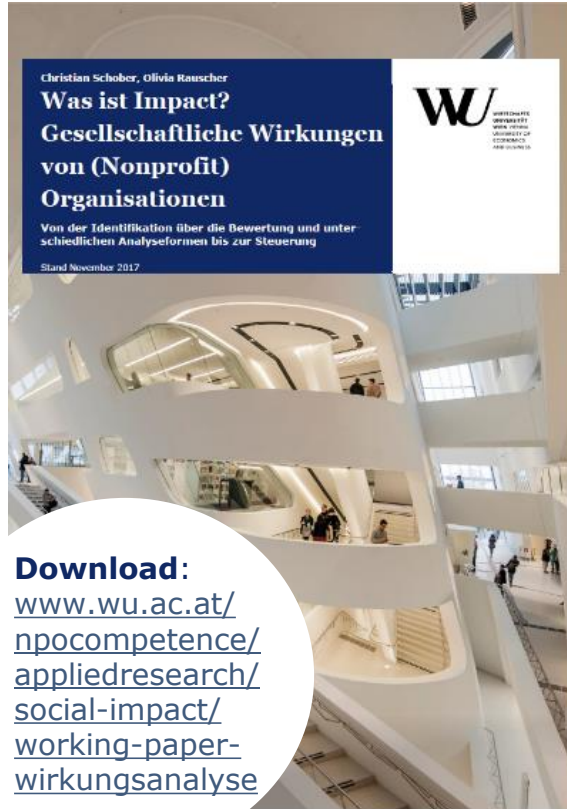
wirkungs-  
orientierte  
Steuerung

# Fragen?

→ bitte die Chat-Funktion nutzen



# Publikationen | Handbücher






VIENNA UNIVERSITY OF  
ECONOMICS AND BUSINESS



**NPO & SE KOMPETENZZENTRUM**  
Welthandelsplatz 1/D2/Eingang E/3. Stock,  
1020 Wien

**ANNA HERZOG**  
Researcher

T +43-1-313 36-5293  
anna.herzog@wu.ac.at  
[www.wu.ac.at/npocompetence](http://www.wu.ac.at/npocompetence)

 [www.wu.ac.at/npocompetence](http://www.wu.ac.at/npocompetence)

 NPOKompetenzzentrum

 npose\_kompetenz

 npo-se-kompetenzzentrum